

# Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



mittwoch, 27. oktober 1971

blatt 3053

goldenes ehrenzeichen fuer peter alexander

2. wien, 27.10. (rk) der wiener schauspieler und saenger peter alexander, der auch im ausland immer ganz besonders die wienerische note pflegt, erhaelt eine ehrung durch das land wien: im wiener rathaus wird ihm landeshauptmann felix slavik kommende woche das goldene ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien ueberreichen.

geehrte redaktion !

zu der ueberreichung des ehrenzeichens an peter alexander laden wir sie herzlich ein.

zeit: mittwoch, 3. november, 10 uhr.

ort: rathaus.

0936

## ein jahr ''kindergarten-intensivprogramm''

3 wien, 27.10. (rk) im herbst 1970 wurde in wiens staedtischen kindertagesheimen ein sogenanntes ''kindergarten-intensivprogramm'' gestartet. das programm, das in insgesamt 60 kindergartengruppen - 20 halbtagsgruppen fuer fuef- bis sechsjaehrige, 20 ganztagsgruppen fuer fuef- bis sechsjaehrige und 20 familien-ganztagsgruppen fuer drei- bis sechsjaehrige - durchgefuehrt wird, erstreckt sich ueber insgesamt drei jahre und weist eine reihe von schwerpunkten auf.

die schwerpunkte des ersten jahres waren: denkfoerderung, lesefoerderung und sprachfoerderung. die denkfoerderung wird im spiel mit den sogenannten ''logischen bloecken'' betrieben: mit hilfe von verschieden dicken und verschieden farbigen rechtecken, dreiecken, kreisscheiben und quadraten aus plastik lernen die kinder merkmale differenzieren, zuordnen und vor allem logische schluesse ziehen. auch bei der lese- und sprachfoerderung geht es ausschliesslich spielerisch zu. so spielen die kinder etwa lesen mit bunten lesekarten.

das programm in saemtlichen gruppen steht unter der wissenschaftlichen betreuung des kinderpsychologischen institutes und des institutes fuer methodenlehre der universitaet wien.

geehrte redaktion !

um ihnen gelegenheit zu geben, sich ueber die bisherigen ergebnisse und die nach einjaehriger dauer gewonnenen erkenntnisse dieses ''intensivprogrammes'' eingehend an ort und stelle zu informieren, laden wir sie zu einem

## p r e s s e g e s p r a e c h

mit wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i ueber dieses thema in das kindertagesheim, 9, waehringer strasse 43, ein. jugendamt-leiter osr. dr. walter p r o h a s k a und die psychologin fuer die staedtischen kindertagesheime, dr. ingeborg t s c h i n k e l , werden dabei ebenfalls fuer informationen zur verfuegung stehen.

bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 3. november, 11 uhr.

ort: kindertagesheim, 9, waehringer strasse 43.

ein versuch:

bessere ueberwachung auf friedhoefen

4 wien, 27.10 (rk) die staedtische friedhofsverwaltung startet auf initiative von stadtraetin dr. maria s c h a u - m a y e r einen versuch, der den besuchern anmarschwege verkuerzen und zugleich eine bessere ueberwachung des friedhofs-gelaendes bringen soll. auf dem neustifter, dem baumgartner und dem ottakringer friedhof sollen jene toere, die bisher nur zu allerheiligen zusaetzlich geoeffnet werden, staendig bis zur abendlichen sperre offen bleiben. ausserdem werden die pfoertner von den toeren abgezogen, damit sie im friedhofsgelaende als zusaetzliche aufsicht patrouillieren koennen. man erwartet sich damit - ohne finanziellen mehraufwand - eine wirkungsvollere verhuenderung von diebstaehlen und verunreinigungen. die friedhofsverwaltung moechte zunaechst den erfolg dieses versuchs abwarten, um dann gegebenenfalls auch bei den uebrigen friedhoefen (mit ausnahme des zentralfriedhofes) mehr toere offen zu halten und die pfoertner als zusaetzliches aufsichtspersonal einzusetzen. gleichzeitig wird an die disziplin der besucher appelliert, nun die erleichterung nicht durch einfahrt mit autos und mitbringen von hunden zu missbrauchen.

beim neustifter friedhof werden ab allerheiligen zusaetzlich drei toere, und zwar beim sommerhaicenweg, beim parkplatz und in der naehe der autobusendstation geoeffnet.

beim baumgartner friedhof gibt es sogar vier neue staendige eingaenge: das dritte tor am floetzersteig, das tor in der donhartgasse (naehe floetzersteig), ebenfalls in der donhartgasse, naehe heinrich collin-strasse, ein neuerrichtetes tor fuer die fahrgaeste der linie 49 und schliesslich das tor in der waidhausenstrasse. beim ottakringer friedhof bleiben die toere in der gallitzinstrasse und in der johann staud-strasse zusaetzlich offen.

grundsteinlegung durch den buergermeister:

modernste snack-fabrik europas fuer wien

5 wien, 27.10. (rk) mit einem jahresumsatz von 60 millionen schilling haelt die kelly-gesellschaft 87 prozent des marktanteils von potato-chips in oesterreich. der oesterreichische pro-kopf-verbrauch liegt derzeit bei 150 kilogramm im jahr.

die kelly-gesellschaft wird im 21. bezirk eine neue fabrikations-anlage errichten, die als modernste snack-fabrik europas auf einen umsatzrahmen von 250 millionen schilling ausgelegt ist. buergermeister felix s l a v i k wird donnerstag in anwesenheit von bundesminister dr. josef s t a r i b a c h e r , landeshauptmann andreas m a u r e r und bundeskammerpraesident ing. rudolf s a l l i n g e r den grundstein fuer diese neue produktionsstaette legen.

geehrte redaktion!

zu der grundsteinlegung fuer die neue kelly-snackfabrik laden wir sie herzlich ein.

zeit: donnerstag, 28. oktober, 10 uhr.

ort: 21, seyringerstrasse (zufahrt ueber wagramer strasse. die seyringerstrasse zweigt von der wagramer strasse etwa 1,2 kilometer stadtauswaerts vom kagraner platz nach links ab).

1018

kranzniederlegungen durch buergermeister slavik

7 wien, 27.10. (rk) anlaesslich der totengedenktage wird buergermeister felix s l a v i k am kommenden samstag, dem 30. oktober, kraenze der stadt wien im zentralfriedhof niederlegen. den ersten kranz wird der buergermeister um 9 uhr auf das grab von karl s e i t z legen, dann folgen die kranzniederlegungen beim mahnmal fuer die opfer des faschismus, bei der bundespraesidentengruft und bei den mahnmalen fuer die opfer der beiden weltkriege.

1108

## Lainzer strasse wird verbreitert

6 wien, 27.10. (rk) der stark befahrene strassenzug Lainzer strasse - preyergasse - hofwiesengasse im 13. bezirk soll verbreitert und damit die verkehrssituation vor allem in den spitzenzeiten verbessert werden. fuer den ausbau des abschnittes fasangartergasse-preyergasse der Lainzer strasse und der preyergasse zwischen Lainzer strasse und hofwiesengasse erteilte mittwoch der tiefbauausschuss des wiener gemeinderates die grundsatzliche genehmigung, damit die grundfreimachungen durchgefuehrt werden koennen.

die grundsatzliche genehmigung fuer den ausbau der wilhelmstrasse im bereich der nummer 28 in meidling, wo eine liegenschaft mit gebaeude bis zu acht meter vor der baulinie liegt und dadurch den verkehr behindert, wurde ebenfalls erteilt.

nach fertigstellung der einbauarbeiten wird nun die mayerweckstrasse von der goepfritzgasse bis zur meriangasse im 21. bezirk mit einem kostenaufwand von 700.000 schilling umgebaut. sie erhaelt einen asphaltbetonbelag.

1107

## heustadelwasser wird ausgebaggert

8 wien, 27.10. (rk) mit einem grossen schwimmbagger soll noch heu- der versumpfte und durch illegale mistablagerungen verunreinigte nordostteil des heustadelwassers im bereich der wehlistrasse gesaeubert und saniert werden. der tiefbauausschuss des wiener gemeinderats vergab mittwoch den auftrag fuer die baggerungsarbeiten (kosten: 850.000 schilling) an die wiener hafen-betriebsgesellschaft. bekanntlich war schon in frueheren jahren durch umfangreiche baggerungen fuer das heustadelwasser zwischen prater-hauptalle und wehlistrasse ein zusammenhaengendes bett geschaffen worden.

1113

schwerer strassenbahnunfall bei der reichsbruecke  
ein zug der linie b entgleiste - vierzehn fahrgaeste verletzt

10 wien, 27.10. (rk) mittwoch um 8.18 uhr entgleiste ein richtung stadtzentrum fahrender dreiwagenzug der linie b an der kreuzung lassallestrasse - vorgartenstrasse. dabei wurden vierzehn fahrgaeste verletzt.

nach den bisherigen erhebungen duerfte der zug mit zu hoher geschwindigkeit gefahren sein. infolge der weichenstellung geriet er in den nach rechts fuehrenden schienenbogen, entgleiste nach sieben metern und schlitterte noch etwa fuenfzig meter weiter, ehe er entlang der filiale der firma kaindl an der hausmauer stehen blieb. vorher hatte der zug einen pkw gerammt und an einen daneben fahrenden sattelschlepper gedruickt. der pkw wurde dabei schwer beschadigt.

die sofort alarmierte rettung stand mit vier rettungs-, einem sanitaets- und einem kommandofahrzeug im einsatz. sie betreute vierzehn leicht verletzte personen, von denen acht ins arbeiter-unfallkrankenhaus webergasse und vier ins floridsdorfer krankenhaus gebracht wurden. eine person konnte nach erster hilfeleistung sofort, eine zweite person nach hilfeleistung in der rettungs-zentrale nach hause entlassen werden.

die drei wagen des entgleisten zuges wurden einzeln von den ruestmannschaften der bahnhofs vorgartenstrasse und brigittenau in die schienen gehoben und in den bahnhof vorgartenstrasse abgeschleppt. um 9.25 uhr waren alle verkehrsbehinderungen beseitigt, der strassenbahnverkehr war nicht behindert gewesen.

die unfallursache kann noch nicht angegeben werden. der fahrer des verunglueckten zuges steht unter schwerer schockeinwirkung und ist derzeit nicht ansprechbar. die technische untersuchung des zuges wurde eingeleitet.

die verletzten fahrgaeste sind: helene schrumm, 79 jahre, 2, handelskai 206; marie dozokal, 43 jahre, 22, oberdorfstrasse 4-8; marta volak, 56 jahre, 22, schuettaustrasse 39; anna ludvik, 42 jahre, 2, engenthstrasse 152; franz mirthes, 66 jahre, 22, belle-gardegasse 16; hermine veigl, 61 jahre, 21, gerichtsgasse 1;

adelheid genser, 66 jahre, 20, billachgasse 1; hans pumpler, 64 jahre, 2, engerthstrasse 109; karl kmen, 70 jahre, 22, maschl-gasse 82. ingrid schefzig, 20 jahre, 2, mexikoplatz 1; marie glaser, 28 jahre, 2, vorgartenstrasse 150; manfred obnauer, 4 jahre, 2, lassallestrasse 40; reinhard glaser, 52 jahre, 2, vorgartenstrasse 150; gottfried med, 47 jahre, 21, autokaderstrasse 21.  
(forts.moegl.)

1210

#### preisguenstige gemuese- und obstsorten

9 wien, 27.10. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: karfiol 4 bis 5 schilling, salat (glashaus) 4 schilling je stueck, weisskraut 3.50 bis 4 schilling, tomaten (rumaenische) 7 schilling je kilogramm.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2) 7 bis 8 schilling, birnen (qualitaetsklasse 2) 7 schilling, bananen 7 schilling, weintrauben (italienische und tuerkische) 8 bis 10 schilling je kilogramm.

1130

#### eiserne hochzeit auf der landstrasse

11 wien, 27.10. (rk) eiserne hochzeit feierte mittwoch das ehenaar rudolf und hermine k o l t k o aus dem 3. bezirk, krummgasse 1a. bezirksvorsteher franz s e i t l e r besuchte die jubilare in vertretung des buergermeisters, gratulierte ihnen zur vollendung der 65 ehejahre und ueberreichte ihnen die ehrengeschenke der stadtverwaltung.

herr rudolf koltko wurde am 12. jaenner 1883 in neuhaeusl in ungar, seine gattin hermine am 29. august 1884 in wien geboren. das ehenaar, das am 28. oktober 1906 heiratete, hat ein kind und vier enkel. von beruf war der jubilar kaufmaennischer angestellter.

1212

## 975 neue wohnungen fuer donaustadt

13 wien, 27.10. (rk) 975 wohnheiten in 31 wohnhaeusern, die sieben- bis elfgeschossig aufgefuehrt werden, umfasst der erste bauteil einer neuen staedtischen wohnhausanlage in der ziegelhofstrasse in wien-donaustadt, fuer den auf antrag von stadtrat hubert p f o c h mittwoch der hochbauausschuss die vergabe an den bauring wien bewilligte. gleichzeitig werden 342 pkw-einstellplaetze errichtet. die kosten fuer das grosse fertigteilwohnbauprojekt sind mit 292 millionen schilling praeliminiert. die architektonische gestaltung (entwurf: arch. ing. oskar payer) sieht eine gliederung der anlage in ueberschaubare innenhoeefe mit den notwendigen spiel-, ruhe- und wirtschaftsplaetzen vor. von den 975 wohnungen werden allein 521 der type c (rund 87 quadratmeter) errichtet.

fuer die neue staedtische wohnhausanlage in der muehlsangergasse in wien-simmering vergab der hochbauausschuss die hauptunternehmerarbeiten in der kostenhoehe von 93,5 millionen schilling fuer den zweiten bauteil (299 wohnungen) und fuer eine dreigeschossige offene garage (195 stellplaetze) an die firma universale/elementbau.

fuer den schulneubau in der vorgartenstrasse, der in fertigteilkonstruktion errichtet wird, vergab der hochbauausschuss die erd-, baumeister- und stahlbetonarbeiten in der hoehe von 8,6 millionen schilling.



## ueberreichung goldener verdienstzeichen

12 wien, 27.10. (rk) im roten salon des wiener rathauses ueberreichte mittwoch landeshauptmann felix s l a v i k einer reihe von persoenlichkeiten das ihnen vom land wien in wuerdigung ihrer besonderen verdienste verliehene goldene verdienstzeichen.

die ausgezeichneten sind: frau margarete b a u e r , ehemalige oberin der semmelweis-frauenklinik, amtsrat i.r. martha f l o r , leiterin der technisch-wissenschaftlichen bibliothek des wiener stadtbauamtes, prokunist franz f u e g e n e r , erster vorsitzender der landesgruppe wien des oesterreichischen naturschutzbundes, kommerzialrat direktor dr. rudolf k r o s n a r , direktor der landwirtschaftlichen gemuese- und obstverwertungsgenossenschaft fuer wien und umgebung, sowie die beiden pionier-offiziere des oesterreichischen bundesheeres, major fritz h a l l b a u e r und major karl p e r n s t e i n e r .

der ueberreichung im roten salon des rathauses wohnten neben landeshauptmann-stellvertreter gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r auch die stadtraete ing. fritz h o f m a n n , dr. hannes k r a s s e r und otto p e l z e l m a y e r sowie forstdirektor dipl.-ing. dr. herbert t o m i c z e k bei.  
1232

## schulreform:

forschungsprojekt fuer schulbau vergeben

14 wien, 27.10. (rk) wie wirken sich neue paedagogische konzepte im zuge der schulreform auf die planungsvorbereitung, die planung und die durchfuehrung im schulbau aus? diese frage soll ein forschungsvorhaben klaeren, das mittwoch auf antrag von stadtrat hubert p f o c h dem architekten fred freyler (kosten-aufwand 409.000 schilling) uebertragen wurde. unter der federfuehrung des architekten wird ein team von soziologen, juristen, paedagogen, psychologen, nationaloekonomen, mathematikern und informatikern die untersuchung durchfuehren.

1323

## schweinehauptmarkt vom 27. oktober

15 wien, 27.10. (rk) unverkauft vom vormarkt: 0, neuzufuhr: 2193, hievon 22 durchlauerer, gesamtauftrieb dasselbe, verkauft alles.

preise extrem 18.10 bis 18.80, 1. qualitaet 17.30 bis 18, 2. qualitaet 16.40 bis 17.20, 3. qualitaet 15.50 bis 16.30, zuchten extrem 13.40 bis 14, zuchten 12.80 bis 13.30. altschneider 11.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schweine ermaessigte sich um 11 groschen und betraegt 17.10 je kilogramm. aussermarkt-bezuege in der zeit vom 22. bis 27. oktober: keine.

auftrieb und preise der auslandsschlachthoefe laut veterinaer-amt der stadt wien: ddr 80 stueck, 15.50 bis 16.40 je kilogramm. ungar 70 stueck, 16.40 je kilogramm. rumaenien 50 stueck, 16.40 je kilogramm.

## pferdehauptmarkt vom 27. oktober

16 wien, 27.10. (rk) auftrieb auf den zentralviehmarkt: 9 stueck, hievon 2 fohlen. herkunft: niederoesterreich 5, burgenland 3, oberoesterreich 1. verkauft als schlachttiere 4, unverkauft 5.

notierungen: schlachttiere und fohlen 18 bis 19, pferde zweite qualitaet 10, dritte qualitaet 9. der durchschnittspreis fuer schlachtpferde erhoehte sich um 1.52 schilling und betraegt 9.50 schilling je kilogramm. der durchschnittspreis fuer schlachtfohlen ermaessigte sich um 1.50 schilling und betraegt 18.50 schilling je kilogramm. pferde und fohlen 14 schilling je kilogramm.

1557

richtigstellung zu unserer aussendung nummer 1 vom 25. oktober (blatt 3048), faelligkeitstermine der abgaben der stadt wien im november

bei den am 15. november faelligen grundbesitzabgaben soll der text richtig lauten:

grundbesitzabgaben (grundsteuer, gebuehren fuer die benuetzung und raeumung von unratsanlagen und muellabfuhrabgabe) zu einem viertel ihres jahresbetrages, wenn dieser 200 schilling uebersteigt.

1605

## indira gandhi im wiener rathaus

17 wien, 27.10. (rk) mittwoch nachmittag besuchte der indische ministerpraesident, frau indira g a n d h i , das wiener rathaus. im festlich geschmueckten stadtsenatssaal begruesste buergermeister felix s l a v i k in anwesenheit der meisten mitglieder des stadtsenats den indischen gast. der buergermeister erklarte, wien schaetze sich gluecklich, diese 'hohe repraesentantin des indischen volkes' nun schon zum zweiten mal begruessen zu koennen. in bezug auf die situation in asien erklarte der buergermeister, es sei sein wunsch, frau gandhi moege bei ihrer rueckkehr nach indien eine wendung der verhaeltnisse zum besseren vorfinden.

frau gandhi bezeichnete wien als 'eine der schoensten staedte der welt' und erklarte, sie wisse um die schwierigkeiten, die die wiener nach kriegsende vorgefunden und mit soviel mut gemeistert haetten. das fluechtlingsproblem in indien sei ursache wirtschaftlicher und sozialer spannungen, da doch die anzahl der fluechtlinge bereits die einwohnerzahl oesterreichs uebersteigt. in einer solchen situation sei das wissen um die existenz guter freunde besonders wichtig, erklarte frau gandhi und bat den buergermeister, ihre herzlichsten gruesse an alle wiener entgegenzunehmen.

anschliessend trug sich frau gandhi in das goldene buch der stadt wien ein. buergermeister felix slavik ueberreichte dem indischen gast eine vase aus augartenporzellan und einen orchideenstrauss.

an der begruessung von frau gandhi nahmen vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r sowie die stadtraete dr. otto g l u e c k , dkfm. alfred h i n t s c h i g , ing. fritz h o f m a n n , dr. hannes k r a s s e r , maria j a c o b i , franz n e k u l a , otto p e l z e l m a y e r , hubert p f o c h , otto s c h w e d a und reinhold s u t t n e r teil.